Rhein-Kreis Neuss

Self-Service-Terminals eingeführt

[13.06.2018] Der Zweckverband ITK Rheinland hat den Rhein-Kreis Neuss bei der Einführung von Selbstbedienungsterminals in den Straßenverkehrsämtern unterstützt. Weitere Behörden könnten folgen.

In den beiden Straßenverkehrsämtern des Rhein-Kreis Neuss können die Bürger biometrische Daten für den Führerschein wie ein Foto und ihre Unterschrift ab sofort selbst erfassen. Die Kommune hat dazu in den Kreishäusern in Neuss und Grevenbroich Selbstbedienungsterminals der Bundesdruckerei aufgestellt. Unterstützt wurde der Rhein-Kreis Neuss dabei vom Zweckverband ITK Rheinland.
Wie der kommunale IT-Dienstleister berichtet, wurden die Terminals über Webservices in bestehende IT-Infrastrukturen der Verwaltung eingebunden und leiten die erfassten Daten direkt an das Fachverfahren der entsprechenden Führerscheinstellen weiter. Von dort aus werden die Informationen zur Führerscheinbestellung an die Bundesdruckerei übermittelt. Da das Selbstbedienungsterminal die Beantragung beschleunigt und die kommunalen Mitarbeiter von zeitintensiven Routineaufgaben entlastet, denkt der Kreis laut ITK Rheinland darüber nach, die Terminals künftig auch in anderen Behörden einzusetzen. Dann würden auch weitere Funktionen wie zum Beispiel das Erfassen von Fingerabdrücken freigeschaltet.

(bs)

Stichwörter: Fachverfahren, Rhein-Kreis Neuss, Bürgerservice, Führerscheinwesen, Bundesdruckerei